

theile mehr oder weniger geändert haben. Kam besonders eine Blatternepidemie, welche jetzt gänzlich fehlt, zum Vorschein: so war oft das Verhältniß der Gestorbenen zu den Gebornen in einem Jahre, wie 100 zu 75 und wohl noch ärger. Sehr richtig bemerkte daher Leonhardi S. 259 seiner Beschreibung der Stadt Leipzig: „Die große Sterblichkeit von Leipzig liegt in der schlechten Wartung und Pflege, welche die Kinder

der untern Bürgerklassen überhaupt und die unehelichen Kinder insbesondere genießen. Denn man kann erfahrungsmäßig annehmen, daß von der ersten Klasse von hundert Kindern nur fünf und vierzig das zehnte Jahr erleben, von den letztern oder den unehelichen aber nur fünf und zwanzig von hundert ein Alter von zehn Jahren erreichen.

(Die Fortsetzung folgt.)

Theateranzeige. Heute, den 19ten, neu einstudirt: *Clavigo*, Trauerspiel von Göthe.

Verkauf. Französische carrirte und gestreifte halbseidene Kleiderzeuge, ächte Berliner Gingham's, französische seidene Tücher, glatte und façonirte Treppen-Tücher, engl. Westenzeuge, glatte und gestickte baumwollene Damenstrümpfe, französische seidene Bänder in allen Farben, Blondes, Tüll, engl. Spitzengrund in Streifen und Stück, kurze und lange Handschuhe, gestickte Streifen und Einsatz, Batist-Mouffelin, Jaconet, Mull, glatte Berliner Gaze, weiße engl. façonirte Piqués, Piqué-Bettdecken, schwarz seidene Strümpfe und Socken, weiße glatte und gestickte Herren- und Damen-Halstücher, fertige Vorhemdchen, Gardinen-Franzen und Borduren, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ brt. Vorhangs-Mouffeline, leinene Tüll-Spitzen und mehrere andere neue Artikel, sind zu sehr billigen Preisen zu haben bei

Wm. Kühn und Comp., Reichsstraße Nr. 579.

Verkauf. Ganz vorzüglich guter Champagner grande mousseux die Bouteille 1 Thlr. 14 Gr., extra fein alter Cognac die Bout. 16 Gr., gut marinirte holländische Heringe pr. Stück 2 Gr., wie auch neue Brabanter Sardellen, gute italien. Maronen, geräucherte Hamburger Rindszungen und westphäl. Schinken, trockne franz. Champignons und Trüffeln, eingemachte Nüsse und Kirschen, verkauft zu herabgesetzten Preisen

Franz Wucherer, Peterstraße No. 69.

N. S. Auch bin ich wiederum mit sehr guter Sülze versehen, und verkaufe solche zu ganz billigem Preise.

Der Obige.

Verkauf. Eine ganz moderne, in Warschau gebaute Halbchaise, in 4 Federn hängend, mit eisernen Achsen, nur kurze Zeit gebraucht, als eleganter und leichter Reisewagen besonders zu empfehlen, ist wegen schnell eingetretenen Verhältnissen billig zu verkaufen, und bei Herrn Wieprecht, Peterssteinweg Nr. 781, in Augenschein zu nehmen.

Verpachtung. Eine Backstube nebst Berechtigung und allen Borräthen ist in Pacht zu nehmen; wo, erfährt man im Kupfergäßchen Nr. 665, 2 Treppen, bei Herrn Meyer.

Gesuch. Ein verheiratheter Mann ohne Kinder sucht ein Unterkommen als Hausmann; über sein Betragen, als auch über seinen jetzigen Aufenthalt, wird der Hausmann Schulze in Jägers Hofe das Nähere mittheilen.